



Leistungsbewertung im Fach Englisch – Sekundarstufe I

1. Allgemeine Grundsätze der Leistungsbewertung

Bei der Leistungsbewertung wird auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Inhalte und Kompetenzen (siehe Kernlehrplan und schulinterner Lehrplan Englisch) Bezug genommen. Die Bereiche „Schriftliche Arbeiten“ und „Sonstige Leistungen im Unterricht/ Sonstige Mitarbeit“ besitzen bei der Leistungsbewertung den gleichen Stellenwert.

2. Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten und Klausuren)

Die Anzahl, Länge und Bestandteile der Klassenarbeiten in den einzelnen Jahrgangsstufen sind in der folgenden Tabelle aufgelistet. Die drei funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen **Sprachmittlung**, **Hör-/Hörsehverstehen** und **Leseverstehen** müssen in den **Klassen 5 bis 8 mindestens einmal pro Schuljahr** in einer Klassenarbeit überprüft werden. In den **Klassen 9 und 10** müssen sie **mindestens einmal in beiden Schuljahren zusammen** in einer Klassenarbeit überprüft werden. Einmal pro Schuljahr kann eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der schriftlichen oder mündlichen Leistungsüberprüfung (z.B. Portfolio, Lerntagebuch, mündliche Prüfung o.ä.) ersetzt werden. Aus schulorganisatorischen Gründen sind bestimmte mögliche Zeitpunkte für eine mündliche Prüfung in den verschiedenen Fremdsprachen von den betroffenen Fachschaften vereinbart worden.

Klasse	Anzahl	Dauer	Bestandteile
5	6 pro Schuljahr	bis zu einer Unterrichtsstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiben • mindestens eine weitere funktionale kommunikative Teilkompetenz und/ oder die isolierte Überprüfung sprachlicher Mittel
6	6 pro Schuljahr	eine Unterrichtsstunde	
7	5 pro Schuljahr (2 im ersten HJ, 3 im zweiten HJ); optional: mündliche Prüfung statt Klassenarbeit im 3. Quartal	eine Unterrichtsstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiben • mindestens eine weitere funktionale kommunikative Teilkompetenz und/ oder die isolierte Überprüfung sprachlicher Mittel
8	4 pro Schuljahr, zusätzlich Lernstandserhebung optional: mündliche Prüfung statt Klassenarbeit im 2. Quartal	ein bis zwei Unterrichtsstunden	
9	4 pro Schuljahr	ein bis zwei Unterrichtsstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiben • mindestens eine weitere funktionale kommunikative Teilkompetenz • zusätzlich ggf. die isolierte Überprüfung sprachlicher Mittel
10	3 pro Schuljahr, davon im ersten Halbjahr eine mündliche Prüfung, zusätzlich ZP 10 am Ende des Schuljahres	ein bis zwei Unterrichtsstunden	



Bewertung der Schreibaufgabe:

Im Laufe der Sekundarstufe I nimmt die Gewichtung der Schreibaufgabe immer mehr zu, sodass sie am Ende der Sekundarstufe I in der Regel den größten Anteil der Klassenarbeit ausmacht (am Ende der Klasse 10: ca. 70% bis 80% der Gesamtpunktzahl).

Bei der Schreibaufgabe wird nicht nur die **inhaltliche Ausgestaltung der Aufgabe** (Differenziertheit/ Vollständigkeit/ inhaltliche Korrektheit) sowie die Sprachrichtigkeit bewertet, sondern darüber hinaus auch das Ausdrucksvermögen und die kommunikative Textgestaltung, d.h.:

- **Kommunikative Textgestaltung:** Aufgaben- und Adressatenbezug, gedankliche Stringenz, Inhaltliche Strukturiertheit, Berücksichtigung der Textform (z.B. Brief, Dialog)
- **Ausdrucksvermögen:** Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars, Komplexität und Variation des Satzbaus
- **Sprachliche Richtigkeit:** Lexik, Grammatik, Orthographie

Die Verteilung der Punkte kann sich dabei nach folgendem Raster richten. Je nach Umfang und Anforderungen der Aufgabe können dabei verschiedene Kategorien im Erwartungshorizont zusammengefasst und auch anders gewichtet werden.

Bewertungsraster *Writing*:

<u>Anforderungen</u>	<u>Prozentuale Gewichtung</u>	<u>Beispiel: 30 Punkte</u>
• Inhalt	ca. 40 %	12 Punkte
• Kommunikative Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufgaben- und Adressatenbezug ○ Gedankliche Stringenz ○ Inhaltliche Strukturiertheit • Ausdrucksvermögen <ul style="list-style-type: none"> ○ Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars ○ Komplexität und Variation des Satzbaus • Sprachliche Richtigkeit <ul style="list-style-type: none"> ○ Lexik ○ Grammatik ○ Orthographie 	ca. 60 %	18 Punkte

Gesamtbewertung der Klassenarbeiten:

Eine noch ausreichende Leistung (vier minus) liegt vor, wenn ca. 50 % der Gesamtpunktzahl erreicht werden. Die Intervalle für die oberen vier Notenstufen sollen annähernd gleich sein. Die Notenvergabe richtet sich damit nach folgendem Notenschlüssel, wobei kleinere Abweichungen möglich sind:

Note	1	2	3	4	5	6
Ab ... %	87,5%	75,0%	62,5%	50,0%	20,0%	0%

3 Sonstige Leistungen im Unterricht/ Sonstige Mitarbeit

Zum Beurteilungsbereich der Sonstigen Leistungen/ Sonstigen Mitarbeit zählen u.a. die inhaltliche und sprachliche Qualität und die Quantität der Beiträge zum Unterricht, Hausaufgaben, von der Lehrkraft abgerufene Leistungsnachweise wie z.B. Vokabeltests, Referate usw. Eine Aufschlüsselung der Kriterien mit den Erwartungen bezüglich der einzelnen Notenstufen ist den folgenden Tabellen zu entnehmen:

3.1 Sonstige Leistungen im Unterricht – Klassen 5 und 6

Note	Mitarbeit	Kommunikation	Arbeitsmaterialien	Erledigung von mündlichen und schriftlichen Aufgaben	Kooperatives Arbeiten
1	sehr aktive Beteiligung	Flüssiges, zusammenhängendes und weitgehend fehlerfreies Sprechen; äußerst aktive Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung der Aufgaben; oft kreativ oder mit Ergänzungen	Sehr hohe Anstrengungsbereitschaft; ausgezeichnete Teamfähigkeit; absolute Zuverlässigkeit; Hilfeleistung für andere
2	aktive Beteiligung	Flüssiges und zusammenhängendes Sprechen, zumeist fehlerfrei; aktive Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung der Aufgaben; gelegentlich kreative Ergänzungen	hohe Anstrengungsbereitschaft; gute Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit; Hilfeleistung für andere auf Anfrage
3	regelmäßige Beteiligung	Zusammenhängendes Sprechen; Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind meist vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden i.d.R. eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung	zufriedenstellende Anstrengungsbereitschaft; Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit
4	gelegentliche Beteiligung	Sprechen von einfachen Sätzen; gelegentliche Teilnahme an Gesprächssituationen	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden nur teilweise eingehalten	Unregelmäßige, z.T. lückenhafte Bearbeitung	Anstrengungsbereitschaft; bedingte Teamfähigkeit; bedingte Zuverlässigkeit
5	seltene Mitarbeit, nur auf Nachfrage	Sprechen von einfachen Sätzen nur zum Teil erfolgreich; die Teilnahme an Gesprächen gelingt häufig nicht	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden selten eingehalten	Selten, sehr lückenhaft, sehr fehlerhaft, ohne Struktur und äußere Form	Geringe Anstrengungsbereitschaft; geringe Teamfähigkeit; mangelnde Zuverlässigkeit
6	keine Mitarbeit, auch nicht nach Aufforderung	Bildung einfacher Sätze nicht möglich; Teilnahme an Gesprächen gelingt trotz Hilfestellung nicht	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden; abgesprochene Termine werden nicht eingehalten	Sehr selten, selbst bei Wiederholungen fehlerhaft; Leistungsverweigerung	Keine Anstrengungsbereitschaft; keine Teamfähigkeit; keine Zuverlässigkeit

3.2 Sonstige Leistungen im Unterricht – Klassen 7 bis 10

Note	Unterrichtsarbeit					Hausarbeit	
	Quantität	Qualität	Kommunikation	Eigeninitiative	Kooperatives Arbeiten (GA, PA, Portfolio, Projektarbeit)	Arbeitsmaterialien	Hausaufgaben
1	kontinuierliche aktive Beteiligung pro Stunde	fundierte Fachkenntnisse; schnelle Problemerkennung; Hinweise zur Lösung; häufig Zusammenhänge aufzeigend; Einbringung eigener Ideen	präzise Sprache/ Ausdrucksweise; regelmäßige Verwendung von themenspezifischem Wortschatz; Gespräche werden initiiert und sind oft mit Partnerbezug	Bearbeitung von Aufgaben zielgerichtet und ausdauernd; Überlegung und Durchführung eigenständiger Arbeitsschritte; Hilfeleistung für andere	sehr hohe Anstrengungsbereitschaft; ausgezeichnete Teamfähigkeit; absolute Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, hohe Bearbeitungstiefe, häufiger kreativ oder mit Ergänzungen
2	mehrfache Beteiligung pro Stunde	gute Fachkenntnisse; schnelle, häufig gute Problemsicht; Hinweise zur Lösung; regelmäßig Zusammenhänge erkennend	sichere Sprache/ Ausdrucksweise; überwiegende Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben zügig; Durchführung erfolgreicher Arbeitsschritte/eigener Nachfragen; Hilfeleistung für andere auf Anfrage	hohe Anstrengungsbereitschaft; gute Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, gute Bearbeitungstiefe
3	aktive Beteiligung pro Stunde	befriedigende Fachkenntnisse; Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung selten; Erkennen von Zusammenhängen mit kleinen Hilfestellungen	angemessene Sprache/ Ausdrucksweise; gelegentliche Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben angemessen; Durchführung der Arbeitsschritte zufriedenstellend	zufriedenstellende Anstrengungsbereitschaft; Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind meist vorhanden, geordnet; abgesprochene Termine werden i. d. R. eingehalten	regelmäßig, Bearbeitungstiefe angemessen
4	gelegentliche aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement nur auf Anfrage	lückenhafte Fachkenntnisse; gelegentliche Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung sehr selten/meist reproduktiv; Erkennen von Zusammenhängen nur mit Hilfestellung	unsichere Sprache/ Ausdrucksweise; seltene Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben nur nach Aufforderung und sehr langsam; gelegentlicher Leistungsrückstand	Anstrengungsbereitschaft; bedingte Teamfähigkeit; bedingte Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden nur teilweise eingehalten	unregelmäßig, z. T. lückenhaft, fehlerhaft, Darstellung oberflächlich
5	selten aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement auch auf Ansprache sehr gering	geringe Grundkenntnisse; Problemsicht selten; Hinweise zur Lösung nicht vorhanden/ selbst bei kleinschrittiger Arbeitsanweisung unsicher; Zusammenhänge werden kaum gesehen/ verstanden	düftige Sprache/ Ausdrucksweise keine Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben stockend und wenig erfolgreich; Probleme bei der Durchführung der Arbeitsschritte; Leistungsrückstand wird nicht eigenständig aufgeholt	geringe Anstrengungsbereitschaft; geringe Teamfähigkeit; mangelnde Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden selten eingehalten	selten, sehr lückenhaft, sehr fehlerhaft, ohne Struktur und äußere Form
6	keine aktive Beteiligung pro Stunde; Leistungsverweigerung trotz wiederholter Aufforderungen	keine Grundkenntnisse; keine Problemsicht; Lösung trotz deutlicher Hilfestellung kaum möglich; Zusammenhänge werden nicht gesehen/ verstanden	kaum bereit oder in der Lage, am Gespräch teilzunehmen und auf andere einzugehen	Bearbeitung von Aufgaben nicht erfolgreich; kein Bemühen, den Leistungsrückstand aufzuholen	keine Anstrengungsbereitschaft; keine Teamfähigkeit; keine Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden; abgesprochene Termine werden nicht eingehalten	nur sporadisch, selbst in reproduktiven Anteilen fehlerhaft; Leistungsverweigerung